

Von Kindern, Bäumen und Zusammenarbeit

TreppenhausKunst: Vernissage mit Kindern im Rahmen der interkulturellen Wochen

Das Projekt TreppenhausKunst ist ein Dank des Gesundheitszentrum Pegnitz an die Menschen in Pegnitz und der Region, so der Initiator Martin Wiesend. Dazu setzt das Dreierteam, zu dem auch Andrea Pfaucht und Susanne Töpfer gehören, das historische Treppenhaus von 1852 immer wieder mit aktueller Kunst in Szene. In erster Linie fördern

die drei die Arbeit von lokalen und regionalen Künstlerinnen und Künstlern.

Als private Initiative will das Projekt die breite Öffentlichkeit stets aufs Neue für Kunst und Kultur begeistern. Deshalb sind die Veranstaltungen für die Besucher immer kostenlos. Das Projekt arbeitet darüber hinaus gänzlich ohne öffentliche Gelder.

Weil man mit Kunst nie zu früh



INFO
Der Eintritt für die Veranstaltung ist w
immer frei. Zur besseren Planung wir
aber um Anmeldung telefonisch unter
0171 9527013, per Mail unter treppen-
haus-kunst@gesundheitszentrum-
pegnitz.de oder online unter
www.gesundheitszentrum-
pegnitz.de gebeten.

beginnen kann, arbeitet das Team dieses Mal mit Kindergärten und dem Hort zusammen. Das Motto der diesjährigen interkulturellen Wochen „Zusammen leben – zusammen wachsen“ könnte nicht passender sein für die nächste Ausstellung. Kinder wachsen, Bäume wachsen, Zusammenarbeit wächst: Allein schon durch die steigende Zahl von ausländi-

schen Fachkräften und ihren Familien in Pegnitz ist die Arbeit in diesen Einrichtungen fast immer auch interkulturell. Diese ebenso wichtige wie herausfordernde Arbeit der hochengagierten Mitarbeiterinnen in Kindergärten und Hort möchte TreppenhausKunst mit der Vernissage zu dieser Ausstellung würdigen.

Der Kindergarten Zum guten Hirten und der Integrative Kindergarten in Buchau gestalten im Vorfeld zusammen mit der Künstlerin Margit Dippold auf einer 3,5 Meter langen Leinwand den „Baum des Miteinanders“, der dann dauerhaft seinen exklusiven Platz im Gesundheitszentrum finden wird. Der Franziskus-Kindergarten, der Kindergarten St. Thomas und der Hort Don Bosco ergänzen die Ausstellung mit ihren Arbeiten.

Für viele ist es naheliegend, dass geflüchtete qualifizierte Pädagogen dem Lehrermangel in Deutschland entgegenwirken. Dies thematisiert der Vortrag des Mathelehrers Abdullah Zaal aus Syrien. Er wird aufzeigen, mit wie vielen Hürden der Weg ins deutsche Schulsystem gespickt ist, bevor daraus eine Win-win-Situation werden kann.

Darüber hinaus wird der Runde Tisch für Demokratie, Toleranz und Menschenwürde eine Vielzahl an Karikaturen zum Thema „Wir sitzen alle in einem Boot“ präsentieren, die stark zum Nachdenken anregen. Dass das ganze Event auch einen würdigen musikalischen Rahmen bekommt, dafür sorgt Aras Hesso, der in Pegnitz eine neue Heimat gefunden hat.

Die Vernissage ist am Montag, 14. Oktober, 18.30 Uhr, im Gesundheitszentrum, Hauptstraße 24 in Pegnitz.

Über die Seenotrettung

Ausstellung „Alle in einem Boot“ und Vortrag mit Hannes Neubauer am Samstag, 19. Oktober

Am Samstag, 19. Oktober, findet in den Räumen des Integrationshauses, Brauhausgasse 6a, Pegnitz, während der Ausstellung „Alle in einem Boot“ auch noch ein Vortrag mit Hannes Neubauer statt: Er wird von seinen ehrenamtlich geleisteten Einsätzen bei der Seenotrettung im Mittelmeer berichten: inzwischen war er mehrfach auf dem

Mittelmeer unterwegs. Begonnen hat alles mit ein paar Schweißnähten auf der Sea-Eye. Hannes Neubauer beschönigt nichts und spricht Klartext: interessant für alle, die interessiert daran sind, sich ihr Bild von der Situation im Mittelmeer um diese Perspektive zu erweitern. Dazu wird der Waischenfelder Liedermacher Wastel Kauz mit seinen Bandkollegen ihre so-

zialkritischen Lieder spielen: Wer schon mal reinhören mag, dem sei „Zu wos fürn Breis“ empfohlen – zu finden auf Youtube. Im Anschluss an die Darbietung gibt es einen gemeinsamen Besuch der Karikaturen-Ausstellung. Die Veranstaltung des Runden Tisches für Demokratie, Toleranz und Menschenwürde wird gefördert von Demokratie Leben.



GUTE KÜCHE WILL GELERNT SEIN

Ein schönes Zuhause lebt von guten Ideen. Und davon haben wir eine ganze Menge!

<ul style="list-style-type: none"> ▼ Einbauküche ▼ Wohnzimmer ▼ Jugendzimmer ▼ Boxspringbetten 	<ul style="list-style-type: none"> ▼ Esszimmer ▼ Polstermöbel ▼ Schlafzimmer ▼ Garderoben
--	---

Möbel Dettenhöfer

Ihr Pegnitzer Möbelhaus

Am Waidmannsbach 7 · 91257 Pegnitz/OFr. · Tel. 09241/5120 · www.dettenhoefer.de


FACHGESCHAFT